

[Newsletter weiterempfehlen](#)



## WOCHENENDCHECK

Newsletter



# KOMMUNIKATION

Substantiv, feminin [die]  
Verständigung durch die Verwendung von Zeichen und Sprache



## Zeichensprache

Die Zahl der Motorradfahrenden, die mittels Sprechfunkverbindung auf Touren zu zweit oder in der Gruppe kommunizieren, steigt. Noch aber ist eine Mehrzahl ohne Gegensprechanlage unterwegs. Für sie ist die zumindest ab und zu notwendige Verständigung während der Fahrt ein durchaus anspruchsvolles Unterfangen. Das Stichwort lautet hier „Zeichensprache“! Wichtig: Auf diese einigt man sich bereits vor der Abfahrt. Vereinbaren Sie für die wichtigsten Mitteilungen eindeutige Zeichen. Weniger ist hier mehr und vieler Zeichen bedarf es auch gar nicht:

- Ein erhobener linker Arm etwa ist für den Vorfahrenden auch im Rückspiegel gut erkennbar und kann für die Mitfahrenden das universelle Signal sein, bei nächstmöglicher Gelegenheit einen „Boxenstopp“ einzulegen. Wenn ein Zeichen erkannt ist, sollte es nach vorne bis zum Tourguide „weitergegeben“ werden.
- Für das Anzeigen von Gefahrenstellen auf der Straße (Hindernisse, Verunreinigungen etc.) hat es sich bewährt, mit dem jeweiligen Fuß in Richtung der Gefahrenstelle zu deuten.

Sollten Sie während der Fahrt Probleme bekommen, die akut Ihre Fahrsicherheit gefährden, handeln Sie selbstverständlich sofort eigenständig und halten beispielsweise unmittelbar an, ausnahmsweise ohne die Gruppe zu „informieren“.

### Bitte nicht übertreiben

Was Sie hinsichtlich Ihrer Kommunikation unterwegs auch absprechen, achten Sie darauf, dass Ihre Zeichensprache nicht zu komplex und umfangreich gerät, auch weil dadurch die Gefahr von Fehlinterpretationen steigt. In der Regel reichen sehr wenige Zeichen, die dann auch leichter zu merken sind. Über alles andere tauscht man sich sowieso besser beim nächsten Stopp aus.

Die Zeichengebung in der Gruppe und wichtige und interessante Aspekte von Gruppenfahrten sind die Themen eines weiteren **Podcasts** aus der Reihe „Motorrad: Aber sicher!“. Darin geht es diesmal um Urlaubs- und Gruppenfahrten und darum, wie eine Tour entspannt und sicher gelingt. „Motorrad: Aber sicher!“, die Online-Motorradsicherheitskampagne, initiiert vom Industrie-Verband Motorrad Deutschland (IVM) in Kooperation mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) liefert insgesamt zwölf Ausgaben, die jetzt nahezu im Wochenrhythmus folgen. Das ifz ist auch wieder mit von der Partie. Reinhören lohnt also in jedem Fall, denn bei der gebotenen Themenvielfalt dürfte wohl jeder und jede auf ein Themenfeld stoßen, für das sich das Ohrensitzen lohnt.

Eine gute Fahrt & schönes Wochenende!

Ihr ifz-Team



Institut für Zweiradsicherheit e.V. | Servicepark Essen  
Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen  
Telefon (0201) 83 53 9-0 | Telefax (0201) 83 53 9-99  
E-Mail: [info@ifz.de](mailto:info@ifz.de) | Webpage: [www.ifz.de](http://www.ifz.de)  
Steuernummer 111 / 5785 / 1976  
VR Essen, Nr. 3943

Für den Inhalt verantwortlich gemäß § 6 MDStV:  
Matthias Haasper

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#)